

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 38

Artikel: Das Ergebnis unseres Vers-Wettbewerbes Gesucht wird: dr nüüi Schwyzer!
Autor: Eggler, Käthi / Metzger, Daly / Ambauen, Edgar
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-512056>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

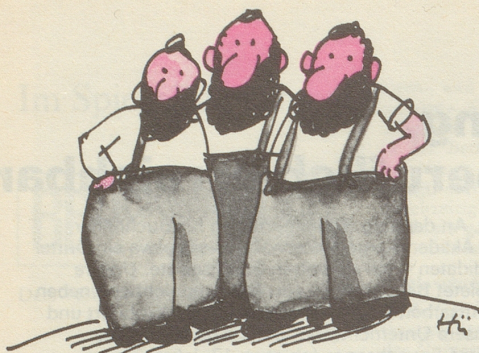
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Ergebnis unseres Vers-Wettbewerbes Gesucht wird: dr nüüi Schwyzer!

In der Sondernummer «Der Kanton Schwyz vom Nebelspalter durchschaut» fragten wir, ob die neuzeitlichen Schwyzer immer noch

fromme Heldenväter, eine wilde Kumpanei oder «schiergar wie hüt die junge» sind. Das wollte der Nebelspalter erfahren. Die Schilderung des neuen Schwyzers sollte sich in Versmass und Strophenform möglichst an die Vorlage von Meinrad Lienerts «Alten Schwyzern» anlehnen. Ueber hundert Einsendungen sind in Rorschach gesichtet und geprüft worden. Hier die preisgekrönten Arbeiten (ohne Rangfolge). Der Nebi ist wiederum auf geharnischte Protestbriefe aus dem Kanton Schwyz gefasst...

Wie wett dä nüüi Schwyzer si?
Dä schlau Turischtevater,
Für d Kinde fascht äs Ideal,
Für d Schwiiz und d Wält Original,
Riicher all Tag und satter.

Was wett dä nüüi Schwyzer si?
Alls – nume nüd sich sälber,
So gleitig wien ä Zürcher Ma
Und charmant wien ä Vaudois,
Käi Hirt vo Süü und Chälber.

Wie wett de nüüi Schwyzer si?
Voll Witzli und Ideye.
Uf siner Meinig blibt er lang,
Sogar wänn är dr Schuelafang
Für d Zürcher loht lo gheye.

Wie wett dä nüüi Schwyzer si?
Chli Jugend und chli Alter,
Äs bitzli gschiider als sy Sohn
Ime berühmte Urkanton –
Scho vor äm Näbelspalter.

Käthi Egger, Wollerau

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Fascht grad wie üsi Alte,
Mit Schnäuz und Bärt und lange Hoor,
De Coiffeur gsehnds nur all paar Johr,
De Dräck am Gwand wänds bhalte.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Versteckt si ruuchi Schale,
Isch all no fry wie wiissi Schöff,
Solang dr Alti langer teuff
In Sack und tuet brav zahle.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Rächt friedli und rächt heiter.
Wott nid in Dienscht, kei Militär,
Die Arbet siig für ihn vill zschwer,
Swär rächt für d Gastarbeiter.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Kei Held, sisch nid sin Wille.
I d Zuekunft luegt er düster dry:
«Wer wird de letschi Schwyzer si?»
Dänn – d Schwyzeri nimmt Pille.

Daly Metzger, Schlieren

Wer wett dr hütig Schwyzer si,
De starch und trotzig Kärli?
Nur nid ä grossi Gschichtsfigur
Mit Heldetat und Rütlichswur,
Sisch alles doch äs Märli!

Was wett dr hütig Schwyzer si?
Grad sglich wie au sys Ländli:
Dr Mittelpunkt vo däre Wält,
Voll Bärge, Schnee und Gescht mit Gäld;
S ganz Jahr im Sunnitgswändli!

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Im Sport än Siech mit Rasse,
Längts nid zum Erste i dr Spur
Und Sänneschwinger vo Statur,
So chan är sicher jasse!

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
I Schuel und Gmeind fry walte,
Gäg alles si mit Härz und Hand,
Ä Sonderfall im Heimatland:
Grad so wie scho die alte!

Edgar Ambauen, Küssnacht

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
So rich wie d Rockefeller.
Er chlemmt und schpart und schpekuliert.
Er hets halt noni ganz kapiert:
D Inflation isch gschneller!

Was wett dr hütig Schwyzer si?
Än originelle Planer.
Macht jedä Quatsch em Yankee na.
Alls nüüä us Amerika
Kopiert är wie d Japaner.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Än Playboy-Typ, wo Chatze
A jedem Finger eini het.
Im Fitness-Club bekämpft ärs Fett
Und het halt glich ä Glatze.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
So frii wiä einisch früener!
Dr Kinsey säit, was leischte settsch,
Und Pfrau verputzt, was schpare wettsch...
So frii sind hüt au d Hüener!

Ruedi Heinzer, Münsingen

Wer sind die nüüie Schwyzer, wer?
Die luute Progressive?
En höich gstuiderti Kumpany?
Mit lääre Worte fahrets dry,
Wos sälber nid begryffe.

Was sind die nüüie Schwyzer, was?
So weich wie Öpfelchüechli.
Wältoffe jedem Modefurz,
Fulänze viel u schaffe churz
U staggel fremdi Flüechli.

Wie sind die nüüie Schwyzer, wie?
Erztroche u verböhret.
Händ Gschpass nur no am Flimmerchaschte,
Am Toto und am Haschischknaschte,
Der «Blick» isch ihri Wohret.

Wie sind die nüüie Schwyzer, wie?
Schiergar fasch wie die Alte.
Blöiss sind jetz ihrer Stubeli
Us Bläch, wüll jedes Dubeli
En Held wott sy im Schalte.

Hans Rud. Scheidegger, Gümligen

Wer sind die neue Schwyzer – Sie?
Sinds frommi Heldeväter?
Sinds nöd ä fadi Kompanie?
De Blitz und s Für – die förchet sie –
Und bsunders s Rägewätter.

Was sind die neue Schwyzer – Sie?
Sinds immer nochli Chnebel?
Am liebschte händs schints d Opferbüchs,
Und fründli sinds wie alti Füchs
Zo Frönde mit viel Hebel.

Wie sind die neue Schwyzer – Sie?
Zviel Spass tüends lieber flüche.
Wenns Geld git, hebets Töpli hüf,
Sie nemets geschwind – versorgets tüf,
Wönds niemee use züche.

Wie sind die neue Schwyzer – Sie?
Sinds no so wie die Alte?
Schints segets früener chliner gsii,
Doch trotzdem ziemlich stolz debii –
Ach – hettets doch paar bhalte!

Paul Thoma, Wil

Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern

5er-Etui Fr. 1.50

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Nöd besser als die alte!
Wenn d Umständ au ganz andersch sind,
Er het no all sin härte Grind,
Und das wett er so bhalte.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Nöd schüüch und unerfahre.
Er isch hüt «in», isch «up to date»,
Und wenn au öppis abverheit,
Versuecht er s Image zwahre.

Wie wett dr hütig Schwyzer si?
Fascht glich wie sini Ahne.
Drum treit er wieder Schnauz und Bart,
Das söll nach alter Schwyzerart
A d Heldeväter mahne.

Wie sött dr hütig Schwyzer si?
Das söll mir ein verzelle!
Er sött ein si wo alles miech,
Nach Lienert fascht en Siebesiech,
Doch meischtens blibts bim welle.

Hans Müller, Arbon

Wie wettid hütig Schwyzer si?
Doch nüme Heldeväter
Wie früener, aber immerhi
– au oni Morgeschtern – e chli
Wie d Väter, «Dunnerwätter».

Wie wettid hütig Schwyzer si?
Wie d Väter, nu no küener.
Statt Gülebäne wands als Gfäärt
Es Auto jetzt, au trägtets Bärt
Vil küener als die früener.

Was wetti hüt en Schwyzer si?
En «Sibesiech» mit Rasse
Und breite Achsle, Arm voll Chraft.
Und isch er pring, macht d Meischterschaft
Er mindeschtens bim Jasse.

Wo wettid hütig Schwyzer si?
Uf ken Fall hinderm Ofe
Deheime, wänns um d Maitli gaat.
E rächtü Frau ischs Resultat
Devo – und s Huus voll Goofe.

Was wettid hütig Schwyzer si,
Wo müesst mer si go sueche?
Ganz sicher nöd bim «Hippygschmöis».
Da sägeds: «Das isch nüüt für öis,
Da simer lieber Rueche.»

Werner Sabli, Zürich

Wie wettid hütigi Schwyzer sii?
Frommi Familienväter?
De Stolz vor ganze Kompanie?
Voll Füür und Witz gönds druf und dri,
Wie gschnigleti Verträger.

Wie wettid hütigi Schwyzer sii?
Sä zäch grad wie de «Wisel»!
Verschosse in e Autobüchs,
Durtribe, fräch und gar nüt schüchs,
Und zringetume Güsel!

Wie wettid hütigi Schwyzer sii?
Voll poppig Melodye
So giltmergliche und fascht wie Schööff,
Für d Umwält blind, im Niveau teuff,
Und volle Schlamperye.

Wie wettid hütigi Schwyzer sii?
Schier gar fascht wie die Alte.
Nu d Priise sind na niedrer gsi,
Si müend si halt au schicke dri,
De Standard – dä wands bhalte.

Leonhard Köchlin, Weinfelden

Zeigen Sie die Zähne!



UW 732

Die ultra-frische Ultra Weiss gibt Ihrem Mund sex appeal!



Etwas frech... ungewöhnlich... das ist die Ultra Weiss.
die atemberaubende Zahnpasta mit dem ultra-erfrischenden Geschmack.
Zeigen Sie die Zähne! Denn Ultra Weiss gibt Ihren Zähnen
ein ungewöhnliches Weiss und Ihrem Mund eine verführerische, atemberaubende Frische.
Ultra Weiss – dagegen ist alles andere eben bloss Zahnpasta.

die atemberaubende Zahnpasta – mit dem Mundwasser-Effekt.